



## MYSTISCHES KÖNIGREICH MUSTANG&NBSP;

**Ort:** Nepal

**Reisedauer:** 20 Tage

**Teilnehmerzahl:** 4 - 10

**Schwierigkeit:** Mittel bis schwer

**Reiseart:** Wander- und Trekkingreisen, Gruppenreise

*Lodge -Trekking durch skurrile Landschaften und uralte lebendige tibetische Kultur*

*Ehemaliges, verbotenes Königreich Mustang Das ehemalige, buddhistische Königreich Mustang begeistert mit faszinierenden, einmaligen Landschaften und der ältesten noch lebendigen tibetischen Kultur. Einzigartige kulturhistorische Zeugnisse erwarten Sie auf dieser Reise. Mustang, gelegen auf einem zerklüfteten Hochplateau, nördlich der Eisgiganten Dhaulagiri und Annapurna, erwartet seine Besucher mit einem Zauber von Mythen und Legenden und atemberaubenden Landschaften. Sowohl geografisch, als auch ethnologisch, gehört das Gebiet von Mustang eigentlich zu Tibet. Ausländer durften das „verbotene Königreich“ bis 1992 nicht betreten und noch heute besuchen nur relativ wenige Touristen die entlegenen und kargen Hochtäler. Trekking in einem tibetischen Kulturkreis In der Landessprache wird das Gebiet "Lo" (Süden) genannt. Die Einwohner Mustangs, die Lopa, gehören zum tibetischen Kulturkreis und sind Vajrayana-Buddhisten. Die Wege, in die fast 4000 m hoch gelegene Hauptstadt Lo Manthang, führen entlang bizarrer Felsformationen, geformt von Wind und Wetter. In den Seitentälern des Kali Gandaki findet man oft Ammoniten. Sie stammen*

---

aus den bis zu 200 Millionen Jahre alten Schieferablagerungen und gelten im Land als heilig. Früh geschichtliche Höhlen in steilen Felsen, hoch über den Tälern, werden zum Teil noch heute genutzt. Forscher haben hier die ältesten Siedlungsspuren des Himalayas entdeckt. In einer dieser Höhlen befindet sich der weltweit einzige Höhlenstupa. Die Dimensionen der Weite und Tiefe in Mustang verschlagen einem regelrecht die Sprache – zahlreiche Passüberschreitungen, im Laufe dieser Tour, werden mit atemberaubenden Ausblicken auf den Himalayahauptkamm von Norden und unglaublichen Tiefblicken belohnt.

## Inklusivleistungen

- Alle Transfers lt. Programm im privatem Minibus
- Inlandsflüge Pokhara - Jomsom und zurück (max. 15 kg insgesamt für Hand- und Hauptgepäck erlaubt); Pokhara - Kathmandu
- 6 Übernachtungen im DZ mit DU/WC in landestypischen Mittelklassehotels, 11 Übernachtungen im DZ während des Trekkings in Gasthäusern (Anzahl der Betten in Gasthäusern begrenzt, daher Übernachtung in mitgeführten Zelten möglich)
- 15x F, 12x M, 13x A
- 11-tägiges geführtes Trekking
- Nepalesische Begleitmannschaft mit Trägern (1 Träger pro 2 Personen, max. 13 kg p.P.)
- Nationalparkgebühren: Annapurna und TIMS
- Örtliche, Deutsch sprechende Reiseleitung <br> Reiseleitung mit Billi Bierling oder Ray Hartung ab 8 Teilnehmern zu ausgewählten Terminen

## Zusatzleistungen

<b>EZ-Zuschlag: € 190,- (während des Trekkings nur DZ möglich)</b>	<b>190€</b>
<b>Flug nach Kathmandu ab € 900,- inkl. Tax bei uns buchbar</b>	<b>900€</b>
<b>Zusatznacht in Kathmandu im DZ/EZ € 40,-/70,- p.P. und Flughafentransfer € 15,- p.P. /Strecke (abweichend von An- und Abreisetag)</b>	<b>40€</b>
<b>Verlängerung im Chitwan Nationalpark Alle Informationen dazu finden Sie unter: <a href="http://www.schulz-aktiv-reisen.de/NEP03">www.schulz-aktiv-reisen.de/NEP03</a></b>	<i>auf Anfrage</i>

## Reiseverlauf

### 1. Tag Flug von Deutschland

Abflug von Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Gern erstellen wir Ihnen ein Flugangebot. (andere Abflughäfen bzw. Flugzubringer können angefragt werden)

### 2. Tag Ankunft in Kathmandu

Nachdem Sie alle Visaformalitäten erledigt haben und durch die Gepäckkontrolle gegangen sind, werden Sie am Flughafen am Ausgang des Flughafengebäudes empfangen von einem Agenturmitarbeiter oder Ihrem Guide empfangen. Während der ca. 30-minütigen Fahrt zu Ihrem Hotel im Stadtteil Thamel, können Sie erste Eindrücke von Kathmandu sammeln. Es ist für uns ein ungewohntes Chaos, welches Sie zunächst ganz in Ruhe aus dem Bus beobachten können. Mit etwas Glück erspähen Sie auch schon die ersten Himalaya Giganten am Horizont. Je nach Ankunftszeit, unternehmen Sie einen ersten kleinen Spaziergang in Kathmandu. Am Abend Begrüßungssessen und Tour Besprechung mit Ihrem Reiseleiter. Übernachtung im

### **3. Tag Boudhanath und Pashupatinath – heilige Stätten zweier Religionen**

Heute besuchen Sie mit Ihrem nepalesischen Kulturführer und ausreichend Zeit Boudhanath und Pashupatinath. Pashupatinath gehört zum UNESCO Weltkulturerbe und gilt als eines der wichtigsten Heiligtümer des Hinduismus. Der Tempel und die dort befindlichen Verbrennungsstätten liegen am heiligen Fluss Bagmati. Nach Pashupatinath wechseln Sie vom Hinduismus zum Buddhismus. Der Stupa von Boudhanath liegt ca. 45 Gehminuten entfernt. Der größte Stupa Nepals zieht seit Jahrhunderten buddhistische Pilger aus dem ganzen Himalaya an. Von den Dächern eines der zahlreichen Restaurants genießen Sie einen traumhaften Blick über den Stupa und können dem munteren Treiben zuschauen. Übernachtung im Hotel im wie am Vortag. (F/-/-)

### **4. Tag Fahrt nach Pokhara**

Auf einer landschaftlich abwechslungsreichen Straße fahren Sie in einem privaten Bus gen Westen in die Urlaubsstadt Nepals nach Pokhara. Unterwegs essen Sie bei einem der Stopps zu Mittag. Übernachtung im Hotel am See. (F/M/-) Fahrtzeit ca. 7-9 h

### **5. Tag Kurzer Panoramaflug nach Jomson und Trekkingbeginn**

am frühen Morgen fliegen Sie ca. 20 Minuten, zwischen den Himalayagiganten Annapurna und Dhaulagiri entlang nach Jomson auf 2820 m Höhe. Nach dem Frühstück in Jomson beginnt Ihr Abenteuer Mustang. Das Kali Gandaki-Tal ist das tiefste Durchbruch-Tal der Erde. Sie wandern das Tal hinauf nach Kagbeni (2.858 m). Der kleine beschauliche Ort zählt ca. 1000 Einwohner und liegt am oberen Flusstal des Kali Gandaki. Hier beginnt das Königreich Mustang. Geographisch gesehen, befinden Sie sich bereits hinter dem Himalayahauptkamm und damit in Tibet. Niederschläge sind selten, da Sie sich hier schon im Schatten des Monsuns befinden. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 3-4h, ca. +200/-100 Hm

### **6. Tag Von Kagbeni nach Chele**

Am Ortsausgang von Kagbeni treten Sie in die Mustang Conservation Area ein, welche bis an die tibetische Grenze reicht. Da Sie sich geographisch bereits auf tibetischen Boden befinden, ist auch das Klima nahezu identisch mit dem in Westtibets. Die Region ist sehr fragil. Es herrscht ein trockenes Wüstenklima. Brennholz ist praktisch nicht existent und Wasser ist nur wenig vorhanden. Sie wandern über Tangbe durch eine bizarre Felslandschaft langsam ansteigend in den Ort Chele, welcher oberhalb des Kali Gandaki liegt. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 5,5-6,5 h, ca. +600/-250 Hm

### **7. Tag Von Chele nach Chiling**

Ein längerer Wandertag führt durch eine bizarre, wüstenartige Landschaft, die Felsen leuchten in allen Farben, wenn Sie sich auf den Weg nach Syangbochen aus dem Tal und in die Berge machen. Der Himmel ist tief blau und die Landschaft ungewöhnlich, hier sprechen der Wind und die Weite. Schon bald eröffnen sich grandiose Ausblicke auf den Himalaya und in die tiefen Canyons. In einer dieser tiefen Schluchten liegt eine Höhle, in der sich schon vor über tausend Jahren der größte aller tibetischen Gelehrten, Guru Rinpoche, zurückgezogen hat. Der Ort lädt einen Augenblick zum Verweilen und zum Genießen der meditativen Atmosphäre ein. Nach Anstieg erreichen Sie Syangbochen (3475 m) und gelangen schließlich, leicht bergab gehend, zum Tagesziel in Chiling. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 7 h, ca. +1200/-750 Hm

### **8. Tag Von Chiling nach Tsarang**

Das Landschaftsbild wechselt sich auf Ihrem Weg ständig. Felsformationen und Bergwelten erreichen neue Dimensionen und hinterlassen tiefe Eindrücke. Über den Nyil-La geht es heute auf fast 4.000 m. Absteigend wandern Sie an unwirklich anmutenden roten Felsformationen. Hier soll Guru Rinpoche Dämonen besiegt und mit deren Blut die Berge rot gefärbt haben. Ihr Weg führt sie außerdem an der längsten Mani-Mauer Nepals vorbei in Richtung Norden. In Tsarang erwarten Sie eine Festung und ein Kloster. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 6-7 h, ca. +900/-800 Hm

### **9. Tag Von Tsarang über Lo Gekar nach Lo Manthang (3.850 m)**

Ihr heutiges Ziel ist Lo Manthang die Hauptstadt Mustangs. In Lo Gekar besichtigen Sie das über die Grenzen

---

des Landes weithin bekannte Kloster. Es ist wahrscheinlich über 1000 Jahre alt und somit noch älter, als das berühmte Kloster von Samye in Tibet. Weiter führt Sie der Weg von hier mit leichten Anstiegen auf das Hochplateau von Lo Manthang, der ehemaligen Königsstadt. Die klare Luft, die weiten Aussichten und die karge Landschaft lassen Sie in die Elemente der Natur eintauchen. Die Ankunft in Lo Manthang ist ein unbeschreibliches Erlebnis. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 6-7 h, ca. +900/-800 Hm

#### **10. Tag Ruhetag in Lo Manthang oder optionale Ausflüge**

Am nördlichsten Punkt Ihrer Reise haben Sie ausreichend Zeit um sich Auszuruhen, die örtlichen Klöster zu besuchen oder vielleicht mit dem Pferd über die wüstenartige Hochebene zu den Höhlen von Choser oder Garphu zu reiten. Diese wurden sowohl als Verstecke vor tibetischen Plünderern, als auch als Rückzugsort für Mönche genutzt. Am Abend werden Sie von Ihren Gastgeber mit lokalen Spezialitäten verwöhnt. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 8 h, ca. +1000/-800 Hm

#### **11. Tag Von Lo Manthang nach Yara**

Heute gelangen Sie über einen herrlichen Höhenweg und den etwa 4100 m hohen Dhi-La Pass, zuerst in den oasenartigen Ort gelangen Dhi, ein wirklich sehr schönes Dorf. Hier ist heute auch Mittagspause. Danach wandern Sie immer am Fluss entlang und durch eine bizarre Schlucht weiter bis nach Yara. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 4-5 h, ca. +600/-750 Hm

#### **12. Tag Nach Luri Gompa und zurück**

Auf staubigen Wegen mit absolut traumhaften Aussichten wandern Sie heute, immer wieder mit Blick auf fantastische Felsformationen, hinauf zum Felsenkloster Luri Gompa. Hier befindet sich auch der weltweit einzige Stupa, der in einer Höhle steht. Absteigend gelangen Sie vom Kloster über das Dorf Ghara Gaon zurück nach Yara. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 4-5 h, ca. +500/-500 Hm

#### **13. Tag Von Yara nach Tange**

Der heutige Tag führt Sie auf einem selten begangenen Weg nach Tange. Es geht über zwei Pässe. Nach dem Ersten, nach etwa zwei Stunden, überqueren Sie den Gechung Khola, der seinen Ursprung im heiligen Damador See hat. Von hier aus geht es hinauf zum Tange La und auf ein Felsplateau, wieder hinuntersteigend gelangen sie in den Ort. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 6 h, ca. +650/-850 Hm

#### **14. Tag Von Tange nach Chhusang**

Heute steht die Königsetappe an: hinunter zum Fluss und auf ein Plateau, nun lange ansteigend zu einem 4100 m hohen Pass, mit großartigen Ausblicken in den Himalaya. Im Laufe des Tages werden drei weitere Pässe mit grandiosen Aussichten überschritten. Die Anstrengungen lohnen sich aber ganz sicher, gelangen Sie doch an Stellen deren Ausblicke sie wohl nie wieder vergessen werden. Ein letzter Abstieg bringt Sie hinab in den Ort im Tal, den Sie bereits von einer Pause auf dem Hinweg kennen. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 9 h, ca. +1250/-1000 Hm

#### **15. Tag Von Chhusang nach Tangbe und Jeepfahrt nach Jomson**

Auf dem kurzen und schon bekanntem Weg wandern Sie zurück nach Tangbe und fahren von hier mit Jeeps nach Jomson zurück. Am Abend verabschieden Sie sich bei einem kleinen Fest von Ihrer treuen Begleitmannschaft. Übernachtung in Lodge. (F/M/A) Ca. 2 h, ca. -200 Hm

#### **16. Tag Rückflug von Jomsom nach Pokhara**

In den Morgenstunden fliegen Sie zurück in die Urlaubsstadt Pokhara. Hier haben Sie ausreichend Zeit sich zu erholen. Pokhara ist mit seiner Lage am idyllischen Phewa-See und dem milden Klima geradezu prädestiniert, um die Seele baumeln zu lassen. Ihr Hotel liegt in der Nähe des Phewa-Sees. Von hier bieten sich Ihnen zahlreiche Möglichkeiten zu kleinen Ausflügen in die Umgebung. Übernachtung in Hotel. (F/-/-)

#### **17. Tag Reservetag/Erholungstag in Pokhara**

Die subtropische und ruhige Atmosphäre in Pokhara lädt nach dem Trekking zum Entspannen ein, bevor es in das quirlige Kathmandu zurückgeht. Unternehmen Sie zum Beispiel eine Tour im Ruderboot, über den Phewa-See oder steigen Sie hinauf zum Weltfriedensstupa (1113 m), von dem sich ein schöner Rundblick über den See, die Stadt und die Bergwelt der Annapurna-Gruppe bietet. In Pokhara selbst können Sie in vielen kleinen

Geschäften, ganz in Ruhe, Souvenirs einkaufen. Die Restaurants und Cafés direkt am See laden zum Verweilen ein. Übernachtung in Hotel. (F/-/-)

### 18. Tag Flug nach Kathmandu & Freizeit

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Flug nach Kathmandu. Anschließend Zeit zu individueller Verfügung, zum Bummeln oder zum Besorgen der letzten Souvenirs. Am Abend Abschiedsessen. Übernachtung in Hotel. (F/-/A)

### 19.-20. Tag Heimreise oder individuelle Verlängerung

Transfer zum Flughafen und Heimflug. Ankunft In Deutschland je nach Flugzeit am gleichen oder am Folgetag. (F/-/-)

Termin	Preis
<del>19.09.2020 – 08.10.2020</del>	2100€
<del>Örtliche Deutsch-sprechende Reiseleitung</del>	
<a href="#">Kontaktiere uns</a>	

## Leistungen

- Alle Transfers lt. Programm im privatem Minibus
  - Inlandsflüge Pokhara - Jomsom und zurück (max. 15 kg insgesamt für Hand- und Hauptgepäck erlaubt); Pokhara - Kathmandu
  - 6 Übernachtungen im DZ mit DU/WC in landestypischen Mittelklassehotels, 11 Übernachtungen im DZ während des Trekkings in Gasthäusern (Anzahl der Betten in Gasthäusern begrenzt, daher Übernachtung in mitgeführten Zelten möglich)
  - 15x F, 12x M, 13x A
  - 11-tägiges geführtes Trekking
  - Nepalesische Begleitmannschaft mit Trägern (1 Träger pro 2 Personen, max. 13 kg p.P.)
  - Nationalparkgebühren: Annapurna und TIMS
  - Örtliche, Deutsch-sprechende Reiseleitung
- Reiseleitung mit Billi Bierling oder Ray Hartung ab 8 Teilnehmern zu ausgewählten Terminen

## Zusatzinfos

- 11-tägiges Trekking mit grandiosen Panoramen in der Annapurna- und Mustang Conservation Area
- Älteste buddhistische Traditionen in Nepal mit dem weltweit einzigen Höhlenstupa
- Optionaler Ausflug mit Pferden am Ruhetag in Lo Manthang
- Reiseleitung durch Bergsteigerin Billi Bierling oder Nepal-Spezialist Ray Hartung zu ausgewählten Terminen
- Weltkulturerbestätten Pashupatinath und Boudhanath (UNESCO)

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)

Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

---

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

## Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Visum Nepal (bei Einreise): USD 50,- (ca. € 45,-)\* \*Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Spezialgenehmigung für die Restricted Area Mustang (USD 500,- p. P., vor Ort zu entrichten)\* \*Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke\* \*Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

Trinkgelder (ca. € 80,-) für Reiseleiter, Begleitmannschaft und Fahrer\* \*Der Preis ist nicht im Gesamtpreis enthalten

## Zusatzleistungen

EZ-Zuschlag: € 190,- (während des Trekkings nur DZ möglich) 190 €/Person

Flug nach Kathmandu ab € 900,- inkl. Tax bei uns buchbar 900 €/Person

Zusatznacht in Kathmandu im DZ/EZ € 40,-/70,- p.P. und Flughafentransfer € 15,- p.P. /Strecke (abweichend von An- und Abreisetag) 40 €/Person

Verlängerung im Chitwan Nationalpark Alle Informationen dazu finden Sie unter: [www.schulz-aktivreisen.de/NEP03](http://www.schulz-aktivreisen.de/NEP03) €/Person

## Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz

